



WAGNER

MITTWOCH 22. MAI 2013 19 UHR

ZUM 200. GEBURTSTAG VON RICHARD WAGNER

PRÄSENTIERT DER KUNSTVEREIN **ART**

7

EINE EINMALIGE AUFFÜHRUNG DES FILMS
VON 1982 VON HANS-JÜRGEN SYBERBERG

IM DOM ST. NIKOLAI GREIFSWALD

BEGINN 19 UHR ENDE 23.30 UHR ZWEI PAUSEN

EINTRITT 6 EURO / 10 EURO IM VORVERKAUF

8 EURO UND 12 EURO AN DER ABENDKASSE

VORVERKAUF IN DER STADTINFORMATION GREIFSWALD

PARSIFAL

DIENSTAG 14. MAI 2013 19 UHR

GESPRÄCHSABEND MIT HANS-JÜRGEN SYBERBERG

EINE VERANSTALTUNG DES ALFRIED KRUPP

WISSENSCHAFTSKOLLEGS GREIFSWALD EINTRITT FREI

SYBERBERG

WAGNER PARSIFAL

1982, zum 100. Jubiläum der Uraufführung des „Parsifal“,

stellte der Regisseur Hans-Jürgen Syberberg auf den Filmfestspielen von Cannes seine, im Jahr zuvor für 3,2 Millionen DM gedrehte, gut 4-stündige Filmversion der Oper vor. Die meisten Rollen hatte Syberberg mit Schauspielern besetzt, so spielte zum Beispiel Edith Clever die Rolle der Kundry zur Stimme von Yvonne Minton.

Hans-Jürgen Syberberg führt mit dieser gefeierten filmischen Variante des Parsifal seine jahrzehntelange Auseinandersetzung mit Wagners Leben und Werk zu einem konsequenten Höhepunkt. Er erfindet für Wagners großes Alterswerk eine eigene Bildwelt, welche auch nach über 30 Jahren den Betrachter fasziniert. „...im „Parsifal“ geht es bei Wagner um nichts Geringeres als Himmel und Hölle, Tod und Erlösung, Religion und Kunst, Haß und Liebe.“ (Syberberg)

Dank des Entgegenkommens der Greifswalder Domgemeinde St. Nikolai wird es möglich sein, diesen Film in einer angemessenen digitalen Großprojektion und Toneinspielung exklusiv zu zeigen.

Aus der Verbindung des spirituellen Ortes der gotischen Architektur, Wagners Musik und Syberbergs Bildern soll den Zuschauern ein besonderer Abend geboten werden, an dem sie dank der subtilen Bildsprache ihr „inneres Auge“ entdecken können und einen ganz eigenen Zugang zu diesem Alterswerk Wagners finden.

Mit diesem Filmabend will der Greifswalder Kunstverein art 7 auch den Regisseur Hans-Jürgen Syberberg ehren, der unweit von Greifswald bei Demmin wieder zu den Wurzeln seiner Vorpommerschen Kindheit zurückkehrte. Wir freuen uns besonders, dass wir Hans-Jürgen Syberberg, als Einstimmung zur Filmaufführung, für einen Gesprächsabend am 14. Mai 2013, im Alfried Krupp Wissenschaftskolleg gewinnen konnten.

SYBERBERG